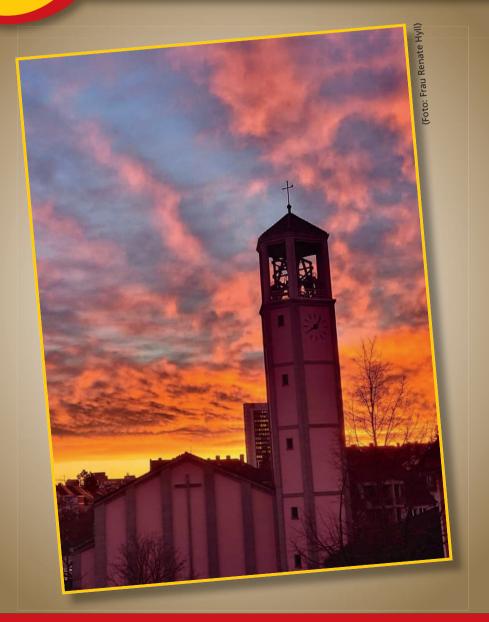


Weststadtspiegel



Oktober 2023, Ausgabe Nr. 5, Jahrgang 75







Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:



(erreichbar Mo.-Fr., 8-20 Uhr)

oder unter (*) malteser-hausnotruf.de



Der Weststadtspiegel

Offizielles Bürgerheft des Bürgervereins der Weststadt

Oktober 2023, Ausgabe Nr. 5, Jahrgang 75

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort	1
Aus dem Bürgerverein	2
Neues aus der Weststadt	4
Aus den Vereinen	6
Aus den Schulen	9
Aus den Kirchen	10
Aus den Theatern	14
Neues aus Mühlburg	20

Herausgeber:

Bürgerverein der Weststadt e.V. Marcus Burkard, 1. Vorsitzender Geschäftsstelle: Eisenlohrstraße 14, 76135 Karlsruhe, presse@ka-w.de, www.ka-w.de

Redaktion:

Claudia Frey (verantwortlich)
Bahnhofstraße 31, 76669 Bad Schönborn,
Fon 07253 4451
Beiträge per Mail an RAinC.Frey@web.de
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigen:

Annette Pawletta (verantwortlich) Fon 0721 97830 18, Fax 0721 97830 41, anzeigen@stober-medien.de

Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 9 gültig.

Erscheinungsweise: 6 x jährlich in den Monaten: Februar, März, Mai, Juli, Oktober und Dezember Verteilte Auflage: 9.360 Exemplare

Redaktionsschluss "Weststadtspiegel": 6. November 2023 für Heft 6/2023



Partner der Karlsruher Bürgerhefte

www.stober-medien.de

Vorwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich hoffe, Sie sind gut erholt aus dem Sommerurlaub zurück und haben genug Energie für den Rest des Jahres getankt. In der letzten Ausgabe hatte ich über die Anfrage beim Gartenbauamt zum Zustand des Pelikanbrunnens auf dem Gutenbergplatz berichtet. Der Trinkwasserbrunnen ist seit längerer Zeit außer Betrieb.

Hier nun die Antwort des Amtes:

"Der Brunnen ist in der Vergangenheit wegen des immer wieder verstopfenden Auslaufs außer Betrieb genommen worden, da durch das dann überlaufende Wasser die Außengastronomie beeinträchtigt wurde. Bei den Verstopfungen handelt es sich allem Anschein nach um Vandalismus, wobei auch die unterirdische Ablaufleitung in keinem guten Zustand ist. Zudem ist die Elektrik in einem maroden Zustand, sodass aus Sicherheitsgründen der Brunnenbetrieb eingestellt wurde. Leider fehlen uns derzeit die personellen und finanziellen Ressourcen, um das Thema zeitnah anzugehen."

Dass die Stadt auf Sparkurs ist, haben wir alle schon mitbekommen. Gleichzeitig werden aber in der der Sophienstraße zwischen Scheffel- und Reinhold-Frank-Straße Parkplätze aufwändig mit riesigen Plastiksofas und Topfpflanzen blockiert. Sicherlich auch personal- und kostenintensiv. Weder der Bürgerverein noch die Anwohner wurden hier übrigens in irgendeiner Art und Weise vorinformiert, sondern vor vollendete Tatsachen gestellt. Die Aktion der Stadt hängt mit dem Umbau der Sophienstraße zur Fahrradstraße zusammen, bei der es auch



um die dauerhafte Komplettsperrung in Höhe des Gutenbergplatzes geht. Hier bilden sich übrigens die ersten Interessengemeinschaften von Anwohnern und Inhabern der anliegenden Geschäfte.

Auch in keiner Weise von der Stadt informiert wurde der Bürgerverein im Vorfeld über die geplante Umgestaltung der Kriegsstraße zwischen Kühler Krug und Weinbrennerplatz. Hier soll die Haltestelle Hübschstraße barrierefrei umgebaut werden, in diesem Zuge aber die komplette Kriegsstraße in dem benannten Teilstück umgestaltet werden, sodass 122 Parkplätze auf den Gehwegseiten verloren gehen. (Näheres siehe gesonderter Artikel im Innenteil). In einer ersten Pressemitteilung, die uns von der CDU-Fraktion bis zum Redaktionsschluss am 14.09. erreicht hat, stellt sich die Fraktion eindeutig gegen die geplanten Änderungen, wenn nicht zuvor Alternativvorschläge durch die Stadt vorgelegt werden. Die geplanten Baukosten sollen sich laut Planungsamt auf ca. 6 Millionen Euro belaufen. Davon 5.5 Millionen auf die VBK und 500.000 auf das Tiefbauamt. Aber für eine Instandsetzung des Pelikanbrunnens sind keine Mittel vorhanden ... Aktuell wurde unsere Glasvitrine am Gutenbergplatz von vielen Aufklebern der Fridays for Future Bewegung zugepflastert, sodass die darunterliegenden Aushänge nicht mehr gelesen werden können. Auf eine Beschwerde bei der Bewegung hin wurde uns geantwortet, dass die Aufkleber in so hoher Stückzahl verteilt werden, dass nicht nachvollzogen werden kann, wer nun den Sachschaden verursacht hat. Die Fridays for Future Bewegung lässt also in sehr hoher Stückzahl umweltschädliche Aufkleber produzieren. Und ja, ich weiß, es gibt auch ökologisch abbaubare Aufkleber, die mit Ökostrom produziert werden, aber es wurde Energie verschwendet, und es bleibt Müll übrig. Das ist aus meiner Sicht ein klares Eigentor, liebe Freunde der Bewegung. Zudem wird ehrenamtliche Arbeit missachtet, denn die Vitrine wird von Mitgliedern des Bürgervereins gepflegt. Wir werden weiter berichten.

Ich wünsche Ihnen einen sonnigen Herbst Marcus Burkard

Aus dem Bürgerverein der Weststadt



Zum Titelbild

Das Titelbild im neuen Weststadtspiegel ist ein preisgekröntes Werk aus unserem Fotowettbewerb 2023! Das Foto stammt von Frau Renate Hyll und zeigt die Markuskirche im Abendlicht.

Der Bürgerverein im Gespräch

Am 28.10.2023 zwischen 9:00 – 13:00 Uhr wird sich der Bürgerverein der Weststadt mit einem Teil der Vorstandschaft auf einem Stand im Rahmen des samstäglichen Wochenmarktes auf dem Gutenbergplatzpräsentieren.

Wir wollen zu aktuellen Themen, die es zur Zeit in der Weststadt ja zuhauf gibt, und über die Arbeit des Bürgervereins informieren; von Ihnen erhoffen wir uns Anregungen und interessante Gespräche, die uns helfen, ein Meinungsbild zu einigen Themen zu erlangen. Wir sind ein Sprachrohr für die Bürgerschaft in den Gremien der Stadt.

Sie bekommen zudem die Gelegenheit, sich über die anstehenden Aktivitäten

Seit 1994 in

Karlsruhe



Reparaturen
 Rollläden
 Jalousien
 Plissee
 Markisen
 Smart Home



Rolladen Strecker GmbH

Telefon: 0721-23179 • Fax 0721-21377 info@rolladen-strecker.de • www.rolladen-strecker.de



Notdienst: Tel. 0171 / 650 19 11

- Sanitäre Installationen
 Heizungsgnlagen
- Baublechnerei
- Gasleitungsabdichtungen •
- Neubau · Sanierung · Planung · Ausführung •
 Fliesenarbeiten Badkomplettlösungen •

76135 Karlsruhe Kundendienst Tel. (07 21) 9 821 821 Breite Str. 155 Mo-Fr 7-20 Uhr Fax (07 21) 9 821 829

Internet: www.gawa-gmbh.de ·e-mail: gawa-gmbh@gmx.de

PROF124
Das Sanitätshaus
Der Pflegedienst



Unser Standort

• 76135 Karlsruhe, Gartenstr. 71

• Telefon 0721 132030-20, www.profi24-ka.de

Individuelle Beratung und Verkauf von Pflegehilfsmitteln.

- Rollatoren und Rollstühle
- Patientenlifter
- Kompressionsstrümpfe
- Inkontinenz-Material
- Treppensteiggeräte
- Pflegebetten
- Badehilfsmittel
- Bandagen
- Schiebehilfen von Rollstühlen u. v. m.

... Begleitung in allen Fragen und Anliegen rund um Thre

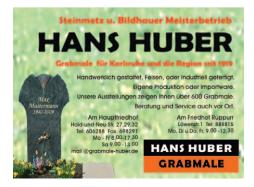
Ihr Wohlbefinden steht für uns im Mittelpunkt!

Mobilität!



ALSHUT MALER-MEISTER GMBH

Im Husarenlager 10 – 76187 Karlsruhe Fon 0721 564756 - www.maler-alshut.de Fax 0721 564187 - info@maler-alshut.de



Weststadtspiegel



4 | Aus dem Bürgerverein | Neues aus der Weststadt

in unse	erem	Stadtteil	00	der	die	Möglich-
keiten	der	Mitwirkur	ıg	im	Bür	gerverein
zu informieren.						

Geburtstage

Der Bürgerverein der Weststadt e.V. gratuliert seinen Mitbürgerinnen und Mitbürgern sehr herzlich zu ihrem Geburtstag und wünscht ihnen alles Gute zu ihrem neuen Lebensjahr. Aufgeführt sind alle runden Geburtstage und alle Geburtstage ab 70 Jahre.

November

Herr Frank Allies	87
Frau Brigitte Dworschak	74
Frau Dr.Manuela Hodapp	65
Frau Eva-Maria Kessler	73
Herr Prof. Dr.Claus Klingshirn	79
Herr Andreas Koßmann	60
Herr Rolf Kremer	72
Frau Anne Kup	76
Frau Iris März	72
Herr Karl-Heinz Maurer	82
Frau Maria Menges	80
Herr Peter Meyer	83
Herr Werner Michler	79
Frau Irma Misch	74
Frau Margot Mößner	84
Frau Barbara Ouattara	74
Herr Arno Stengel	76
Herr Prof.Roland Vollmar	84
Herr Wolfgang Watteroth	73
Herr Bernhard Weick	85
Herr Günter Zimmermann	88

Dezember

Herr Klaus Bitterwolf	65
Herr Dr.Hans Ehrfeld	65
Frau Jutta Gemeinhardt	60
Herr Reiner Görlacher	70
Herr Dr. med. Reinhard Günther	73

Frau Karin Kästel	81
Herr Joachim Kluge	71
Herr PfarrerGerhard Koch	83
Herr Dr.Wolf Kraus	82
Herr Karl Lehmann	84
Frau Angelika Unser	71
Frau Vera Würtz	80

Neue Mitglieder

Der Bürgerverein der Weststadt begrüßt seine neuen Mitglieder:

- Turnerschaft Mühlburg 1861 e.V.
- Frau Prof. Dr. Dorothee Benkowitz und Herr Peter Benkowitz
- Frau Anja Eberhardt

Neues aus der Weststadt

122 Parkplätze sollen in der Kriegsstraße wegfallen

Vorhabenbeschreibung Stadt:

Konzeptbeschluss der Stadt Karlsruhe: Variantenentscheidung für den barrierefreien Ausbau der Straßenbahn- und Bushaltestelle "Hübschstraße" mit Gleisund Fahrleitungserneuerung zwischen Kühler Krug und Weinbrennerplatz sowie Umgestaltung des gesamten Straßenraums.

Die Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH (VBK) planen den barrierefreien Ausbau der Haltestelle "Hübschstraße" sowie die Gleissanierung einschließlich Erneuerung der Fahrleitung in der Westlichen Kriegsstraße zwischen Kühler Krug und Weinbrennerplatz.

Der gesetzlichen Forderung zur vollständigen Barrierefreiheit im ÖPNV folgen die VBK in ihrer Zuständigkeit mit dem barrierefreien Ausbau der Haltestellen im städtischen Straßen- und Stadtbahnnetz und des Liniennetzes der Busse.



Derzeit erfolgt der Ein- und Ausstieg an der Haltstelle "Hübschstraße" im Westen der Stadt Karlsruhe direkt auf die Straßenfahrbahn mit einem Höhenunterschied von 34 cm. Um auch an dieser Haltestelle den stufenlosen Ein- und Ausstieg zu ermöglichen, ist der Bau von zwei Bahnsteigen mit einer Höhe von 34 cm über Schienenoberkante mit barrierefreiem Zugang erforderlich. Für die bestehende Bushaltestelle ist ein passender Bussteig vorzusehen.

Kommentar:

Eine Anhebung des Bahnsteigs hat zur Folge, dass vom Bürgersteig aus direkt in die angrenzenden Wohnräume der Anwohner geschaut werden kann. Man befindet sich quasi auf Augenhöhe. Ein Sichtschutz an den Fenstern ist dann nötig, der die Wohnungen abdunkeln würde.

Die direkt an der Haltestelle wegfallenden Parkplätze auf dem Mittelstreifen sind zu verschmerzen. Allgemein sind die Haltestellen Kühler Krug und Weinbrennerplatz bereits barrierefrei. An beiden, sowie an der Hübschstraße halten dieselben Busse und Bahnen. Maximale Gehstrecke, um einen barrierefreien Bahnsteig zu erreichen, wären 200 m mehr, meistens weniger.

Vorhabenbeschreibung Stadt:

Außerdem muss aufgrund dringend erforderlicher Instandhaltungsmaßnahmen die Schieneninfrastruktur in der Kriegsstraße zwischen Kühler Krug und Weinbrennerplatz erneuert werden. Gleichzeitig sollen die regelmäßig durch den ruhenden Verkehr erzeugten Betriebsstörungen des Straßenbahnbetriebs baulich unterbunden bzw. auf ein Minimum

reduziert werden. Die Ursache hierfür ist der Überhang im Mittelstreifen parkender, zu langer Kraftfahrzeuge. Ebenso ist die vorhandene Fahrleitung für die Straßenbahn zwingend zu erneuern. Aufgrund der heutigen statischen Anforderungen und des gestiegenen Energiebedarfs der Straßenbahnfahrzeuge ist eine gesamthafte Anpassung der Oberleitung erforderlich, sodass die Befestigungen an den Hausfassaden zu entfernen sind. Die Planung sieht vor, einzelne Masten im öffentlichen Verkehrsraum aufzustellen und das Fahrleitungssystem an die anschließenden Abschnitte anzupassen.

Kommentar:

Hier würden einige Parkplätze auf dem Mittelstreifen entfallen. Da es jedoch in letzter Zeit sehr häufig zu Stillständen im Bahnverkehr mit langen Staus und Fahrplanverspätungen kam, ist auch das eine sinnvolle Maßnahme.

Vorhabenbeschreibung Stadt:

Zur wirtschaftlichen Nutzung von Synergien hat die Stadt Karlsruhe – hier das Stadtplanungsamt – die Absicht, im Zuge der Maßnahme die Verkehrssicherheit des Radverkehrs zu erhöhen und durch eine Neuordnung des Straßenraums an die Straßenabschnitte am Kühler Krug und Weinbrennerplatz anzuschließen und somit ein durchgehendes Radfahrangebot in beide Fahrtrichtungen zu schaffen. Desweiteren planen die Stadtwerke Karlsruhe, einzelne Leitungserneuerungen im Schatten der Gesamtbaumaßnahme durchzuführen.

Kommentar:

Hier sehen wir keine Notwendigkeit für den Umbau. Bei der Kriegsstraße handelt

es sich in diesem Bereich um eine Tempo 30 Zone. Hier sollten wie in vielen Stra-Ben Radfahrer und andere KFZ zusammen fahren können, ohne separate Fahrbahnen (in diesem Fall 1.85m Breite für den Radverkehr in eine Richtung) eingezeichnet zu bekommen. Die Parallelstraßen Eisenlohrstraße und Weinbrennerstraße sind bestens für den Radverkehr geeignet, und durch andere KFZ auch wenig genutzt. Eine weitere Parallelstra-Be, die Sophienstraße, ist eine Fahrradstraße und ist (wird) extra umgebaut, um eine optimale Ost-West-Verbindung für den Radverkehr zu schaffen. Fast alle Parkplätze würden nur durch diesen Fahrradweg entfallen, der nicht nötig ist. Zudem würden nur durch den Fahrradweg auch 64 Anwohnerparkplätze ersatzlos gestrichen werden und somit der gesamte Rechtsstatus der Bewohnerparkzone K1 gefährdet sein. Deren Gebühr wurde in den letzten beiden Jahren seit Einrichtung bereits von 30 auf 180 Euro erhöht, und es gibt von Seiten der Grünen Fraktion die Forderung, diese Gebühr nochmals zu verdoppeln. Immer wieder bekommen wir von Seiten der Stadt zu hören, der Autofahrer müsse bereit sein, größere Strecken zu seinem Fahrzeug zurückzulegen. Die Weststadt ist der am dichtesten besiedelte Stadtteil in Karlsruhe. Es gibt hier keine Möglichkeit, alternative Parkplätze zu nutzen. Auch die Stadt hat hier nie eine Alternative aufzeigen können. Für die ansässigen Einzelhändler, Gastronomen, Dienstleistungsbetriebe, Ärzte und andere Einrichtungen wäre die Entscheidung ein Desaster. Wir befürchten hier Abwanderung der zuvor Genannten und den Verlust der Infrastruktur in diesem Viertel. Der Gemeinderat soll nun alternativlos sehr schnell eine Entscheidung treffen, was hoffentlich nicht passiert. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses am 17.09. war der Vorhabenbeschluss erst wenige Tage alt. Wir hoffen, Sie noch besser informieren zu können über Aushänge in unserer Vitrine oder andere Medien. Der Bürgerverein wurde zu keinem Zeitpunkt von der Stadt im Vorfeld informiert.

Marcus Burkard

KGW "Die Krautköpfler"

Karnevalsgesellschaft West

Die Vorbereitungen auf die kommende Jubiläumssession 2023/24 mit unserem 77-Jährigen Jubiläum laufen auf Hochtouren. Zunächst wurde unser zweiter Vorsitzender Dirk Graswegger im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 13.09.2023 in seinem Amt bestätigt und einstimmig wiedergewählt.

Am 18.11.2023 stellen wir beim SFK Beiertheim unseren Narrenbaum. Im Anschluss findet dann unsere Ordensmatinee mit Überreichung unseres Jubiläumsordens in den Räumen von Kostas Restaurant statt.

Mehr zu der Geschichte des Vereines und nähere Informationen zu unserer Prunk-Party am 03.02.2024 im Großen Saal des Kühlen Krugs sowie die Kölsche Party am 08.02.2024 in der Roten Taube erfahren Sie in der nächsten Ausgabe des Weststadtspiegels oder auf unsrer Website unter: www.karlsruhe-kgw.de.





Tanz für "Best Agers"

Trainiere Koordination, Ausdauer, Gleichgewicht und die Merkfähigkeit: Tanzt einfach mit!

Jeder kann mittanzen - ohne Vorkenntnisse!

Mittwochs mit Geraldine, TS Mühlburg 14:00-15:30 Uhr



Am Mühlburger Bahnhof 12 Haltestelle Starckstraße - Tel. 0721/554031



Schnuppertag Stadtmission Exangelische Stadtmission Karlsruhe Gutschein

für die Tagespflege

Wir laden Sie ein:

Seien Sie unser Gast und verbringen Sie einen Schnuppertag in unserer Tagespflege im Benckiserstift.

Weitere Infos



Das beinhaltet: Ein Tag inkl. Hol- und Bringservice, Verpflegung, sowie pflegegerechte, individuelle Betreuung – unverbindlich und kostenfrei!

Kontakt & Anmeldung: Ramona Pallmann 0721 9176-3180

IMMOBILIEN GESUCHT

Junge Familie sucht ETW oder Mehrfamilienhäuser von privat zur Altersvorsorge bevorzugt in Karlsruhe, gerne renovierungsbedürftig

Tel.: 0721-48074673

Sie möchten in den Karlsruher Bürgerheften werben?

Mailen Sie uns unter buergerhefte@stober-medien.de oder rufen Sie uns an unter 0721 97830 943.

Wir beraten Sie gerne.



Festausschuss KARLSRUHER FASTNACHT (FKF)

Start in die närrische fünfte Jahreszeit

Liebe Fastnachtsfreundinnen und -freunde,

es ist wieder soweit! Der Festausschuss KARLSRUHER FASTNACHT (FKF) lädt Sie herzlich zur Eröffnung der Fastnachtskampagne 2023 ein. Machen Sie sich bereit für einen fröhlichen Start in die närrische Zeit!

Datum: Samstag, 11. November 2023

Uhrzeit: 12:11 Uhr

Wir treffen uns auf dem Marktplatz zum Rathaussturm, wo die symbolische Schlüsselübergabe stattfinden wird. Ein alljährliches humorvolles Highlight der Karlsruher Fastnacht, das Sie nicht verpassen sollten!

Nach der Schlüsselübergabe erwartet Sie ein buntes Programm, präsentiert von den Karlsruher Karnevalsgesellschaften. Die Akteure werden ihr Können unter Beweis stellen und für gute Stimmung sorgen. Lassen Sie sich von den kreativen Darbietungen begeistern!

Und das ist noch nicht alles! An den Ständen der Vereine haben Sie die Gelegenheit, mehr über die Vereine und über die kommenden Veranstaltungen zu erfahren und sogar schon Karten für die Karnevalsveranstaltungen zu erwerben. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um sich schon rechtzeitig Ihren Platz bei den anstehenden Höhepunkten der Kampagne zu sichern.

Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt, um diese Feierlichkeit gebührend zu genießen.

Die Karlsruher Fastnacht steht für Humor, Tradition und Gemeinschaft. Seien Sie dabei, wenn wir zusammen in die neue Fastnachtskampagne starten!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf eine grandiose Eröffnung am 11.11.2023 um 12:11 Uhr! Mit närrischen Grüßen, Der Festausschuss

KARLSRUHER FASTNACHT (FKF)









Gutenbergschule

Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule



Einschulungsfeier der Schulanfänger

Am Freitag, 15.9., begrüßten wir unsere Schulanfänger mit einer kleinen Feier in der Aula der Gutenbergschule. Zuvor fand ein ökumenischer Gottesdienst statt Schüler*innen der Grundschule studierten ein nettes, kleines Programm ein und führten es den Erstklässlern vor Danach wurden die ABC-Schützen in ihre Klassen eingeteilt und gingen mit den Klassenlehrerinnen Frau Jörger (1a) und Frau Löhr (1b) in ihre Klassenzimmer zur allerersten Unterrichtsstunde. Zwischenzeitlich konnten sich die anwesenden Eltern und Verwandten bei Kaffee und Kuchen in der Aula und im Schulhof die Zeit vertreiben. Gegen 12.00 Uhr war die erste Unterrichtsstunde dann vorbei und die Schulkinder kamen mit ihren Klassenlehrerinnen zum ersten Klassenfoto auf den Schulhof. Wir wünschen allen Schulanfängern einen guten Start ins Schulleben und viel Spaß und Erfolg für die Zeit an der Gutenbergschule! Ein herzliches Dankeschön geht an die Eltern der zweiten Klassen für die Organisation und Durchführung der Bewirtung. Der Erlös

geht an den Förderverein und kommt somit natürlich allen Kindern der GBS zu Gute. Vielen Dank!

Begrüßung der neuen 5.-Klässler

Die Fünftklässler hatten einen Tag länger Sommerferien und wurden am Dienstag, 12.9., mit einer kleinen Begrüßungsfeier in der Aula der Gutenbergschule begrüßt. Hierzu hatten die 6.-Klässler ein kurzes, knackiges Programm vorbereitet. Im Anschluss startete dann der Luftballon ins neue Schuljahr und die Schüler/innen zusammen mit ihren Klassenlehrer/innen Frau Philipp und Frau Szabados zur Kennenlernrunde in die Turnhalle gingen. Wir wünschen unseren neuen Fünfern einen guten Start ins weiterführende Schulleben und viel Erfolg! Herzlich willkommen bei uns ...

Termine

- Di., 26.9.23
- Klassenpflegschaftssitzungen
- Mo., 21.12.23

Weihnachtsfeier, 10h Ev. Markuskirche

• Mo., 08.01.24

Schulstart nach den Weihnachtsferien

Begrüßung der neuen 5.-Klässler







Lessing-Gymnasium

Im vergangenen Schuljahr hatten die Schülerinnen und Schüler der Idee des nachhaltigen Konsums eine besondere Veranstaltung, das REvent, gewidmet. Auch andere Projekte waren diesem Gedanken der Nachhaltigkeit verpflichtet und nun freuen wir uns darüber, dass das Lessing-Gymnasium erneut von der Stadt Karlsruhe mit der Grünen Pyramide ausgezeichnet wurde. Das Engagement der Jugendlichen und der Lehrkräfte für Umweltschutz und eine faire Welt hat seit Jahren Bestand und ist ein wichtiger Leitgedanke an unserer Schule!

In diesem Jahr ist das Lessing-Gymnasium wieder ein bisschen voller geworden, denn am ersten Dienstagnachmittag des neuen Schuljahres sind knapp 120 neue Fünftklässlerinnen und Fünftklässler zu uns gekommen. Unter ihnen sind einzelne Lernende aus der Ukraine, die nun dem regulären Unterricht beiwohnen werden. Auch aus den Vorbereitungsklassen wechseln die Kinder nach und nach in den Regelunterricht und versuchen trotz der sprachlichen Hindernisse, die immer noch bestehen, mit den anderen zusammen zu lernen. Sie und alle anderen heißen wir sehr herzlich bei uns willkommen und wünschen ihnen einen guten Start, viel Erfolg und Freude im neuen Schuljahr!

Zu den ersten Elternabenden am 17. Oktober (Kl. 5-7) und am 19. Oktober (Klasse 8-12) werden wir rechtzeitig einladen. Alle weiteren Termine, die in den nächsten Wochen wichtig sein könnten, finden Sie auf unserer Webseite.

Evangelische Kirche

Lukas-Pfarrei



Erntedank am Sonntag, 8.10.

Wir feiern einen Familiengottesdienst zu Erntedank im Lukasgarten mit dem Kindergarten der Hagenstraße. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es ein gemeinsames Mittagessen. Gern möchten wir auch wieder zu unserer Suppe ein Mitbring-Buffet anbieten. Sie sind daher herzlich eingeladen, unser gemeinsames Mittagessen mit kleineren Leckereien zu hereichern

Fahrrad-Reparatur-Café

inkl. Angebot zur Fahrrad-Codierung durch den ADFC

Samstag, 14. Oktober 2023 | 10-14 Uhr Im Außenbereich vor der Kirche oder im Gemeindesaal

Gerne reparieren wir wieder Fahrräder aus der Nachbarschaft und den benachbarten Stadtteilen!

Kindergottesdienste mit Tillie, der Kirchenmaus

Sonntag, 15.10.23 | 17.00 Uhr Sonntag, 19.11.23 | 17.00 Uhr

Laternenumzug zu St. Martin

Donnerstag, 9.11.23 – Treffpunkt an der Lukaskirche

Im Anschluss:

Beisammensein im Lukasgarten

Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie auf unserer Internetseite:

https://www.lukasgemeinde-karlsruhe.de/ Christoph Nonnenmacher Evangelische Lukasgemeinde





Ausrangiert? Nutzen Sie unseren Tausch- und Verschenkmarkt!

Eine ausrangierte Kommode, Blumentöpfe, die Sie nicht mehr brauchen oder Spielsachen, mit denen nicht mehr gespielt wird? All diese Dinge – und noch viel mehr – können Sie im Tausch- und Verschenkmarkt aufgeben: Unserer Plattform für gut erhaltene Gegenstände, für die Sie keine Verwendung mehr haben und die für andere noch nützlich sein können. Hier kann nach Herzenslust getauscht, verschenkt, gesucht, geteilt und gespendet werden.

Gebraucht, aber gut erhalten? Das muss kein Sperrmüll sein

Zweimal im Jahr holen wir vom Team Sauberes Karlsruhe Ihren Sperrmüll ab: über den festgelegten Abholtermin für den Straßensperrmüll und über den "Sperrmüll auf Abruf". Diesen Service bieten wir Ihnen natürlich auch weiterhin an. Gleichzeitig möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass wir Ihnen mit dem Tausch- und Verschenkmarkt

eine nachhaltige Alternative zum Sperrmüll bieten – selbstverständlich unter der Voraussetzung, dass die Gegenstände, für die Sie keine Verwendung mehr haben, in einem gut erhaltenen Zustand sind.

Weiternutzen statt neu kaufen

Wenn Sie auf der Suche nach Einrichtungsoder Gebrauchsgegenständen sind, werfen Sie doch zuerst einen Blick in unseren Tausch- und Verschenkmarkt, bevor Sie sich etwas Neues kaufen. So hauchen wir Secondhand-Gegenständen gemeinsam neues Leben ein und tragen dazu bei, Abfall zu vermeiden und Ressourcen zu sparen. Das ist nicht nur gut für die Umwelt, sondern schont auch noch Ihren Geldbeutel.

Weitere Informationen zum Tausch- und Verschenkmarkt finden Sie unter: www.team-sauberes-karlsruhe.de (→ Tausch- und Verschenkmarkt)



Lukaskirche – die Ampel steht auf ROT

Die evangelische Lukaskirche in der Weststadt ist von der Schließung bedroht. Sie steht auf der Liste der Gebäude, die der Stadtkirchenbezirk Karlsruhe nicht mehr finanzieren kann und will. Die badische Landeskirche hat nämlich einen umfangreichen Sparkurs beschlossen. Dieser wird in Karlsruhe im Strukturprozess ,Kirche 2030' umgesetzt. Es wurde ein Ampelsystem erarbeitet, in dem festgelegt ist, welche Kirchen und Gemeindehäuser in der Finanzierung der ev. Kirche bleiben ("Grün") - und welche gefährdet sind ("Gelb") oder ganz herausfallen ("Rot"). Dieser Entwurf wurde der Stadtsynode in der Tagung vom 14. Juli 2023 zur Beratung vorgelegt und im Anschluss öffentlich bekannt gemacht.

Gebäude, die auf "Rot" stehen, werden mittelfristig nicht mehr im Eigentum der Kirche bleiben. Zu diesen Gebäuden gehören leider auch die Lukaskirche, ihr Gemeindehaus und der evangelische Kindergarten. Sie werden dann zum Verkauf stehen – wie auch drei weitere Kirchen, zwölf Gemeindehäuser bzw. -zentren und drei Kindergärten im Bereich Karlsruhe-Stadt. Um eine weitere Nutzung zu ermöglichen, muss jeweils ein alternatives Träger- und Finanzierungsmodell gefunden werden.

Am 18. November 2023 wird die Stadtsynode die Ampelliste der Kirchengebäude erneut behandeln. Mitte Dezember wird dann der Stadtkirchenrat einen förmlichen Beschluss zu dieser Liste fassen. Der Kindergarten der Lukasgemeinde soll gemäß der aktuellen Beschlusslage bis 2031 – unabhängig von dieser Entscheidung – unter der Trägerschaft der ev. Kirche bestehen bleiben.

Am Sonntag, dem 30. Juli gab es im Anschluss an den Gottesdienst eine zahlreich besuchte Gemeindeversammlung mit lebhaften Diskussionen zu diesem Thema. Daraufhin bildete sich eine Initiative von engagierten Gemeindemitgliedern, Kindergarteneltern und Freunden der Lukasgemeinde. Es formierten sich drei Arbeitsgruppen in den Bereichen "Trägermodell und Finanzierung", "Öffentlichkeitsarbeit" und "Erhalt des eigenen Geistes der Gemeinde". Das gemeinsame Ziel aller Mitwirkenden dieser Initiative ist es, das lebendige und vielfältige Leben der Lukasgemeinde zu erhalten.

Wer sich angesprochen fühlt, die Lukasgemeinde zu unterstützen, kann sich über die Webseite https://rettet-lukas.de/informieren. Dort kann man sich auch für einen Newsletter anmelden. Das nächste Treffen der Initiative findet am Donnerstag, dem 28. September um 18 Uhr im Gemeindesaal der Lukasgemeinde statt. Weitere helfende Hände zur Unterstützung der Gemeinde sind dort willkommen

Darüber hinaus wird es regelmäßig Informationen der Lukasgemeinde geben. Bei ausgewählten Veranstaltungen wird die Initiative mit Infoständen präsent sein, beispielsweise beim Fahrrad-Reparaturcafé am Sa. 14. Oktober 2023. Auch im Anschluss an den Erntedankgottesdienst am So. 8. Oktober 2023 oder dem Laternenumzug am Do. 9. November 2023 gibt es Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch. Wer direkt mit der Initiative in Kontakt aufnehmen möchte, kann eine Anfrage an info@rettet-lukas.de richten, oder dies alternativ telefonisch tun unter 0176-6931 4901.

Anne von Rudloff Initiative Rettet Lukas



Evangelische Kirche

Markusgemeinde



Markusgemeinde 8.10.-1.12.2023 Einige Gottesdienste.

Wir laden Sie herzlich ein!

(Wichtig! Bei den Gottesdiensten und Veranstaltungen kann sich aus verschiedenen Gründen manches ändern. Bitte daher alle Daten auf der Homepage www.markusgemeinde-karlsruhe.de oder den Aushängen usw. vor den Terminen überprüfen.)

• 8.10 um 10 Uhr

Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung Jung-Stilling-Saal, Sedanstr. 20 Diakin. Binkele und Pfrin. Weisbrod

• 8.10 um 17.45

Gospelgottesdienst I Pfr. Keller

- 15.10. um 11 Uhr
- Gottesdienst | Pfr. Keller
- 22.10. um 10 Uhr

Wir laden ein zu den Gottesdiensten in der Regio-West (da kein Gottesdienst in der Markuskirche): Karl-Friedrich-Gedächtniskirche Pfrin. Weisbrod und Lukaskirche Pfr. Boës.

- 29.10. um 10 Uhr Gottesdienst | Pfr. Barth
- 31.10.

Bitte entnehmen Sie zur Kontrolle Zeit und Ort des zentralen Gottesdienstes zum Reformationstag der Webseite der Evangelischen Kirche in Karlsruhe: www. ev-kirche.de oder im Aushang in unserem Schaukasten.

- 5.11 um 10 Uhr Gottesdienst | Prädikantin Kasper
- 12.11. um 17.45 Uhr

Gospelgottesdienst mit dem Gospelchor Karlsruhe I Pfr. Schwarz











• 19.11. um 11 Uhr

Gottesdienst | Pfrin. Bocher

• 22.11 um 19 Uhr

Regio-Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Lukaskirche I Diakin. Binkele und Team

• 26.11 um 10 Uhr

Wir laden ein zu den Gottesdiensten in der Regio- West (da kein Gottesdienst in der Markuskirche): Karl-Friedrich-Gedächtniskirche Pfrin. Weisbrod und Lukaskirche Pfr. Boës.

• 3.12. um 10 Uhr

Gottesdienst zum 1. Advent l



Sandkorn-Theater

Sandkorn am Wochenende und Highlights

Oktober

Sa. 07.10.

Mit Vollgas in die 80er – Das Musical mit Live-Band Fabrik, 19:30 Uhr

So. 08.10.

Mit Vollgas in die 80er – Das Musical mit Live-Band Fabrik, 18:30 Uhr

Sa. 14.10.

Mit Vollgas in die 80er – Das Musical mit Live-Band Fabrik, 19:30 Uhr

So. 15.10.

Mit Vollgas in die 80er – Das Musical mit Live-Band Fabrik, 18:30 Uhr

Sa. 21.10.

Mit Vollgas in die 80er – Das Musical mit Live-Band Fabrik, 19:30 Uhr Sa. 21.10.

Der Anruf – Theater-Thriller Studio, 22:30 Uhr

So. 22.10.

Mit Vollgas in die 80er – Das Musical mit Live-Band Fabrik, 18:30 Uhr

Sa. 28.10.

Mit Vollgas in die 80er – Das Musical mit Live-Band Fabrik, 19:30 Uhr

Sa. 28.10.

Der Anruf – Theater-Thriller Studio, 22:30 Uhr

So. 29.10.

Jazz & More for Kids Fabrik, 11:00 Uhr **So. 29.10.**

Der Anruf – Theater-Thriller Studio, 18:30 Uhr

November

Sa. 04.11.

Mit Vollgas in die 80er – Das Musical mit Live-Band Fabrik, 19:30 Uhr

Sa. 04.11.

Der Anruf – Theater-Thriller Studio, 22:30 Uhr

So. 05.11.

Der Anruf – Theater-Thriller Studio, 18:30 Uhr

Sa. 11.11.

Mit Vollgas in die 80er – Das Musical mit Live-Band Fabrik, 19:30 Uhr

So. 12.11.

Mit Vollgas in die 80er – Das Musical mit Live-Band Fabrik, 18:30 Uhr

Sa. 18.11.

Mit Vollgas in die 80er – Das Musical mit Live-Band Fabrik, 20:30 Uhr





LBS **\$**Ihr Baufinanzierer!

LBS-Beratungsstelle, Siegfried-Kühn-Str. 4, 76135 Karlsruhe Tel. 0721 91326-23, Sebastian.Brem@LBS-SW.de

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-SW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

NEUBAU VON 7 STADTHÄUSERN

Gellertstraße 4a - 4g in der Karlsruher Weststadt

2. Reihe

1. Lage

In einer der begehrtesten Lagen von Karlsruhe entstehen 7 Reihenhäuser mit ca. 138 m² Wohnfläche.

Bereits im Bau -Fertigstellung im Sommer 2024

virtueller 3D-Rundgang:





T 0721 98 25 27

E vertrieb@gebaka.de

W www.gebaka.de



Badische Schwesternschaft vom Roten Kreuz e. V. - Luisenschwestern -

Luisenschwestern Ambulant

Ambulanter Pflegedienst

Kochstr. 4, 76133 Karlsruhe

Tel.: 0721/ 98 59 0-23

www.drk-badische-schwesternschaft.de





So. 19.11.

Mit Vollgas in die 80er – Das Musical mit Live-Band Fabrik, 19:30 Uhr

Sa. 25.11.

Rastetter & Wacker: Ein seltsames Paar

Studio, 19:30 Uhr

So. 26.11.

Jazz & More for Kids Fabrik, 11:00 Uhr

So. 26.11.

Rastetter & Wacker: Ein seltsames Paar

Studio,18:30 Uhr

Mit Vollgas in die 80er Kalter Krieg und heiße Rhythmen – Das 80er Musical mit Live-Band

Die 1980er Jahre sind wieder da! Auch für Katrin, genannt Kara, die damals zusammen mit ihrem Freund Jan in der Cover-Band "Karajan" die großen Hits gesungen hat - von "Major Tom" über "Take on me" bis zum "Sonderzug nach Pankow". Ihre große Zeit als Sängerin liegt inzwischen lange zurück. Doch nun will Patrick, der Freund von Katrins Tochter Julia, den legendären Musikclub PLOY wiedereröffnen. Es wäre der Knüller, wenn Katrin und Jan nach all den Jahren noch einmal zusammen mit einer neu gegründeten Live-Band auftreten würden. Aber Katrin will nicht so recht. Anscheinend gibt es ein paar Schatten aus der Vergangenheit, die sie einholen. Ihr Verhältnis zu ihrem damaligen Lover Jan und zu ihrer Tochter steht auf dem Prüfstand, während Patrick sich gleichzeitig alle Mühe gibt, die Club-Eröffnung mit Live-Konzert zum großen Erfolg werden zu lassen.

"Mit Vollgas in die 80er" ist eine "völlig losgelöste" musikalische Zeitreise, die aus heutiger Sicht mit Augenzwinkern und Tiefgang auf das verrückte Jahrzehnt zwischen Kaltem Krieg, Zauberwürfel und VoKuHila-Frisuren blickt. DAS SANDKORN arbeitet hierbei mit dem Musikzug des Helmholtz-Gymnasiums und Studierenden der Musikhochschule Karlsruhe zusammen, um die Live-Band "Karajan reloaded" auf die Bühne zu bringen.

Idee und Szenario:

Günter Knappe und Erik Rastetter Adaption: Karsten Engelhard

Auf der Bühne:

Schauspiel/Gesang: Vivien Andrée (Julia), Ralph Hönicke (Jan), Florian Kondur (Patrick), Rebecca Raffell (Katrin).

Band:

Julian Kreiner (keys); Carola Krettenauer (keys, sax); Leander Mangelsdorf (git); Peter Fenchel / Ludger Donath (bass); Johann Walker (bass)

Musikalische Leitung: Paul Taube. Inszenierung: Karsten Engelhardt. In Kooperation mit der Hochschule für Musik und dem Helmholtz-Musikgymnasium.





Der Anruf

Theater-Thriller von Stephan Eckel

Während ihrer Nachtschicht im Callcenter erhält Mitarbeiterin Eva einen folgenreichen Anruf: Denn der charmante Marc entpuppt sich bald als Evas Stalker, der beängstigend viel über ihr Privatleben weiß. Ein Katz-und-Maus-Spiel beginnt, in dessen Verlauf der Mann am Telefon zur ernstzunehmenden Bedrohung wird. Denn auch Eva hütet ein dunkles Geheimnis. Das Spiel rund um Täter und Opfer hält den Zuschauer bis zum Schluss in Atem. In diesem überraschenden Krimi ist niemand ohne Schuld ...

Auf der Bühne:

Sandra Jessica Förster, Oliver Fobe **Regie:** Karsten Engelhardt

Termine:

Sa. 21.10., Do. 26.10., Sa. 28.10., So. 29.10., Mi. 01.11., Do. 02.11., Sa. 04.11., So. 05.11., 19:30 Uhr, sonntags 18:30 Uhr Sa. 21.10., Sa. 28.10. und Sa. 04.11. um 22:30 Uhr: Mi. 01.11. um 18:30 Uhr

Badisch Bühn Mundart.Theater



In annere Umschdänd

Original: In andern Umständen – Eine Komödie von Alexander Alexy und Folker Bohnet

Badische Fassung: Jürgen Hörner
Die Computerhörigkeit seiner Mitmenschen bringt einen Versicherungsangestellten an den Rand der Verzweiflung.
Plötzlich bekommt er Mutterschaftsgeld überwiesen. Er glaubt an einen Scherz.
Man legt ihm nahe, seinen Mutterschaftsurlaub zu nehmen. Doch glücklicherweise klärt sich alles zu Gunsten des Versicherungsangestellten auf.

Es spielen: Heidi Binkert, Yannick Falken-

stein, Jürgen Hörner Regie: Carsten Dittrich

Termine:

Fr 06.10. + Sa 07.10.23

Fr 13.10. + Sa 14.10.23

Fr 20.10. + Sa 21.10.23

Fr 27.10. + Sa 28.10.23

Beginn 20:15 Uhr, Einlass mit Bewirtung

ab 18:00 Uhr

Oins nach em annere

Lustspiel von Hans Rüdiger Kucich

Regie: Hans Rüdiger Kucich

Termine:

Fr 03.11. + Sa 04.11.23

Fr 10.11. + Sa 11.11.23

Fr 17.11. + Sa 18.11.23

Fr 24.11. + Sa 25.11.23

Beginn 20:15 Uhr, Einlass mit Bewirtung

ab 18:00 Uhr

Jakobus-Theater



DER SPIELEABEND

Komödie von Bernd Sperling

Mitten in einer x-beliebigen Wohnung an einem x-beliebigen Wochenende treffen sich sechs langjährige Freunde zu einem gemütlichen Abend bei Wein und Häppchen. Als ein provokantes Spiel auf dewn Tisch kommt, verwischen nicht nur die Grenzen zwischen Diskussionswettstreit und persönlichem Rechtfertigungsdruck – auch bislang voneinander zu Kennen Geglaubtes gerät unter den Freunden mehr und mehr in's Wanken. Und schon bald stellt sich die Frage: Was verbindet uns noch jenseits des gemeinsam zelebrierten Wohlstandes?



Wie aus dem Leben gegriffen: Jeder wird in seinem Freundes- und Bekanntenkreis einen Mike finden, eine Amelie, eine Hanka. Der Spieleabend führt die Charaktere zusammen und bringt aktuelle, gesellschaftliche Diskussionen auf den Tisch.

Termine:

Oktober: 06., 07., 18., 19., 20., 21., 25. November: 03., 04., 05., 08., 09., 10., 17., 18., 22., 23., 30.

Dezember: 01., 02.



marotte

Spielplan Oktober 2023 am Wochenende

So, 01.10., 19 Uhr, ABENDPROGRAMM

The Bright Side of Life

Sa, 07.10., 15 Uhr

Der kleine Eisbär (ab 3)

Sa, 07.10., 20 Uhr, ABENDPROGRAMM

Winnetou - Der Schatz im Silbersee

So, 08.10., 11 + 16 Uhr

Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete (ab 5)

Sa, 14.10., 16 Uhr

Der Regenbogenfisch (Gastspiel ab 3)

So, 15.10., 11 + 16 Uhr

Rocky Waschbär – Der Apfelkuchendieb (ab 4)

Sa, 21.10., 11 Uhr

Cozy Fantasy – Gastspiel: Improtheater (ab 4)

Sa, 21.10., 16 Uhr

Rocky Waschbär (ab 4)

Sa, 21.10., 20 Uhr, ABENDPROGRAMM

Improtheater Karlsruhe (Gastspiel)

So, 22.10., 11 Uhr

Piggeldy und Frederick (ab 5)

So, 22.10., 16 Uhr

Die drei Räuber (ab 4)

So, 22.10., 20 Uhr ABENDPROGRAMM

Improtheater Karlsruhe (Gastspiel)

Sa, 28.10., 11 + 16 Uhr

Das kleine Ich bin Ich (ab 3)

So, 29.10., 11 + 16 Uhr

Der Grüffelo (ab 4)

Spielplan November 2023 am Wochenende

Sa, 04.11., 11 + 16 Uhr

Die drei Räuber (ab 4)

Sa, 04.11., 20 Uhr, ABENDPROGRAMM

17, blond und scharf wie Rettich

So, 05.11., 11 Uhr

Der kleine Eisbär (ab 3)

So, 05.11., 15 Uhr

Piggeldy und Frederick (ab 5)

So, 05.11., 19 Uhr, ABENDPROGRAMM

Der Bär auf dem Försterball

Sa, 11.11., 11 + 16 Uhr

Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat (ab 3)

Sa, 11.11., 20 Uhr, ABENDPROGRAMM

Improtheater Karlsruhe (Gastspiel)

So, 12.11., 11 + 15 Uhr

Peter und der Wolf (ab 4)

So, 12.11., 19 Uhr, ABENDPROGRAMM

Winnetou - Der Schatz im Silbersee





Schruppertag Stadtmission Exangelische Stadtmission Karlsruhe Gutschein

für die Tagespflege

Wir laden Sie ein:

Seien Sie unser Gast und verbringen Sie einen Schnuppertag in unserer Tagespflege im Wichernhaus in Karlsruhe-Mühlburg.

Weitere Infos



Das beinhaltet: Ein Tag inkl. Hol- und Bringservice, Verpflegung, sowie pflegegerechte, individuelle Betreuung – unverbindlich und kostenfrei!

Kontakt & Anmeldung: Georgette Hückel 0721 957639-18

Sa. 18.11.. 16 Uhr

Kleiner Eisbär, laß mich nicht allein! (ab 3) So, 19.11., 11 + 16 Uhr

Kleiner Eisbär, laß mich nicht allein! (ab 3) So, 19.11., 20 Uhr, ABENDPROGRAMM Improtheater Karlsruhe (Gastspiel)

Sa, 25.11., 16 Uhr

Der kleine Weihnachtsmann (ab 4)

So, 26.11., 11 + 16 Uhr

Der kleine Weihnachtsmann (ab 4)

Puppentheater Gugelhupf gastiert in der marotte

am Fr, 20.10.2023 um 20 Uhr Kasperblues – Liebe, Schnaps und Rebellion

DIE KASPERTHEATER-VORSTELLUNG läuft routiniert, wie immer: Das Ensemble wird nacheinander abgewatscht und vom Kasper über die Bühne gedroschen. Der reist noch ein paar derbe Sprüche, triumphiert

in einem schlagfertigen Finale und feiert seinen allabendlichen Sieg bei einem Stück Schwarzwälder, während die Gretel die Einnahmen errechnet. Tod, Teufel, Polizist, Krokodil und Feldhusar beklagen derweil ihre neu geschlagenen Kerben im weichen Lindenholz: 200 Jahre Jahrmarktstheater haben ihre Spuren hinterlassen, nur noch wenig Farbe schmückt ihre grobgeschnitzten Charakterköpfe. Von den seelischen Verletzungen ganz zu schweigen. Aber dieses Mal ist das Maß voll - dunkel wirds, "Kasper muss weg!"-Sprechchöre tönen aus der Kasperbude und der Teufel hat schon einen Plan. ... Ein Happy End scheint unwahrscheinlich. Und der Tod ist glücklich.

Dieses Kaspertheater passt zum Blues wie der Schnaps zum Bier: Der Blues hat schon immer dem Leid und den schweren Zeiten des Lebens seinen musikalischen



Ausdruck geschenkt. Klagend, treibend und mit viel Temperament. Wie der Kasper in dieser Inszenierung.

Turnerschaft Mühlburg



Skigymnastik gestartet – Angebot auch für Nichtmitglieder

Die Skigymnastik der TS Mühlburg findet über die Wintersaison 2023/2024 wieder ab Dienstag, 10.10.2023 von 19:00-20:00 Uhr in der Tennishalle, Am Mühlburger Bahnhof 12, statt.

Die Übungsleiterin Susanne Mesloh freut sich neben den Vereinsmitgliedern auch auf Gäste, die am Kurs für einen Unkostenbeitrag am Trainingsabend teilnehmen können.

Trainiert wird Koordination, Kraft und Gleichgewicht, wobei der Spaß beim Training nicht zu kurz kommt.

Tennishalle buchen

Seit dem 23.09.2023 fliegt in der 2-Felder-Tennishalle der TS Mühlburg wieder die Filzkugel. Die TS Mühlburg verfügt über ausreichend Parkplätze und einen direkten Straßenbahnanschluss, gepflegte Dusch- und Umkleideräume, sowie eine Vereinsgaststätte, in der nach dem Spiel von Dienstag bis Sonntag noch ein Einkehrschwung möglich ist. Informationen über die Tennishalle und die Preise für die Buchung können Sie der Homepage der TS Mühlburg entnehmen.

Tanz für Best Agers (ab 60 Jahren)

Beim Tanz für Best Agers wird in Kreis-, Block-, Volks-, Gassen-, Square- und Paartänzen auf verschiedene Musikrichtungen nach Ansage – immer in und mit der ganzen Gruppe getanzt. Unter der Übungsleiterin Geraldine Hofer wird so neben der Koordination und Ausdauer auch die Merkfähigkeit trainiert. Jede/r kann mittanzen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Einfach zum Schnuppern mittwochs von 14:00-15:30 Uhr in der TS Mühlburg vorbeikommen und mitmachen. Die erste Schnupperstunde ist kostenfrei. Danach kann als Vereinsmitglied oder auf 10er-Karte mitgetanzt werden.

Infos:

Geschäftsstelle Turnerschaft Mühlburg 1861 e.V. Am Mühlburger Bahnhof 12 76189 Karlsruhe Tel. 0721/554031

info@turnerschaft-muehlburg.de www.turnerschaft-muehlburg.de.

Tanja Rohrmann





Inspirieren – entdecken – testen und kaufen

Facettenreiche Themenhallen, mitreißende Musik, exklusives Bühnenprogramm, relevante Informationen und einzigartige Geschmackserlebnisse. Die offerta bietet allen Besuchenden ein ganz besonderes Erlebnis.

Auf rund 70.000 Quadratmetern verteilt auf vier Hallen, plus Außenbereich, trifft Neues, auf Traditionelles und auf Inspirierendes. Vier Themenbereiche – Freizeit, Bauen, Lifestyle und die Markthalle – bieten relevanten Themen wie der Nachhaltigkeit, der Regionalität aber auch einer großen Produktvielfalt eine Plattform. Ausstellende haben die Möglichkeit, sich selbst, ihre Produkte oder ihre Dienstleistungen zu präsentieren. Besuchende haben die Möglichkeit zu testen, zu probieren, sich zu informieren und direkt zu kaufen.

Die Farbe Lila steht auf der offerta für Lifestyle.

Und dieser wird in der Halle 3 in Szene gesetzt. Ein neues Outfit, inspirierende Möbel und Themen wie Gesundheit und Wellness, die Themenhalle Lifestyle bietet Besuchenden all das.

Grün ist die Freizeit.

Die Region hat einiges zu bieten, Aktivitäten und Urlaubsziele sind nur ein kleiner Auszug dessen. Besuchende können sich informieren, Ausflugsziele der Region erkunden und im Anschluss die passende Bekleidung probieren und testen. Denn in der Themenhalle Freizeit geht alles Hand

in Hand. Hier trifft sich, was sich bewegt in den Bereichen Freizeit, Sport, Spiel und Mobilität.

Orange steht für: renovieren, informieren, modernisieren oder neu bauen.

In der Themenhalle Bauen erwartet Interessierte eine fachkundige Beratung, ein breiter Querschnitt an Produkten und viele Marken zum Anfassen, Austesten und Vergleichen.

Rot steht nicht nur für die Liebe, sondern auf der offerta für Genuss.

In der Markthalle kommen alle Besuchenden auf den Geschmack, dafür sorgt unter anderem die Genussmeile mit diversen gastronomischen Angeboten. Und drum herum bieten regionale und überregionale Ausstellende ein einzigartig vielfältiges Sortiment an Nahrungs- und Genussmittel. Ergänzt wird das Angebot durch die relevanten und raffinierten Haushaltshelfer.

Vorführungen, Vorträge oder umfangreiche Unterhaltungs- und Mitmachangebote, Kochshows und viele weitere Highlights, machen den offerta Besuch zu einem erfrischenden und mitreißenden Highlight.

Ansprechpartnerin: Helen Baier tel +49 721 3720-2307 | helen.baier@messe-karlsruhe.de

Immobilienverkauf?

Darum kümmern wir uns seit über 22 Jahren erfolgreich und mit Leidenschaft. Bei uns erwartet Sie nicht nur eine umfangreiche Dienstleistung, wir verbinden zudem Kompetenz, Professionalität und Kundenfreundlichkeit mit einem fairen Preis-Leistungsverhältnis.

www.bopp-bopp.de

Achtung Herbstaktion:

Bei Auftragserteilung einer Immobilie bis 31.10.2023 an uns, bezahlen Sie (wie Käufer gleichermaßen) lediglich eine Vermittlungsprovision i.H.v. 1,79% inkl. 19% Mwst. vom Kaufpreis.

Dies bei gleichem Service, z. B. inkl. kostenfreier Wertermittlung und kostenfreier Erstellung eines Energieausweises.

Gerne informieren wir Sie und freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!



Bopp&Bopp

Eine kluge Entscheidung

